

Auszug aus der Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Seebad Diedrichshagen vom 10.11.2020

4 Bericht des Ortsamtes

1. Hohes Besucheraufkommen

Auf den Hinweis des Ortsbeirates, dass das tägliche Besucheraufkommen in Warnemünde derzeit sehr hoch sei und die Hygienemaßnahmen, wie zum Beispiel Abstandsregeln im öffentlichen Raum nicht eingehalten werden, teilt die Tourismuszentrale mit, dass ihr die vom Ortsbeirat Warnemünde angesprochene Hundeproblematik in dem beschriebenen Umfang nicht bekannt ist. Der von uns eingesetzte Strandvogt berichtete, dass gelegentlich Hunde am Strand angetroffen und entsprechend vom Strand verwiesen wurden. Das höhere Besucheraufkommen ist u.a. auf die Einreiseerlaubnis der Tagesgäste seitens der Landesregierung zurückzuführen. Auf die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln wird durch Hinweisschilder auf der Promenade und an den Strandaufgängen hingewiesen und durch die zuständigen Ordnungsbehörden kontrolliert.

2. Thema Feuerwerksverbot/ Böllern am Strand

Herr Schwittay hatte in der letzten Sitzung nachgefragt, was aus dem Thema böllern am Strand wird und wie der weitere Verfahrensweg sei. Das Stadtamt teilt mit, dass die Verwaltung mit Hochdruck im Rahmen eines ämterübergreifenden Prüfprozesses unter Leitung des Finanzsenators an einem Abbrennverbot arbeitet. Die Vielschichtigkeit der anzusprechenden Rechtsgebiete erfordert einen umfassenden Prüfprozess. Dieser ist initiiert. Mit einem Ergebnis ist voraussichtlich Ende diesen Monats zu rechnen. Ein erneuter Gesprächstermin ist für Anfang Dezember avisiert. Das bedingt jedoch, dass bis dahin seitens der Verwaltungsspitze die abschließende Entscheidung hinsichtlich der Machbarkeitsprüfung getroffen worden ist.

3. Antrag - Budget des Ortsbeirates

In der letzten Sitzung ist der Antrag des Kleingartenvereins „Am Moor“ e. V. zum Budget des Ortsbeirates beschlossen worden. Die beantragte Maßnahme des Kleingartenvereins, ist förderfähig, es kann ein entsprechender Förderantrag für fünf Bänke gestellt werden. Derzeit ist davon auszugehen, dass der zuständige Haushaltsbereich den Antragsteller für die weiteren Formalitäten kontaktieren wird.

4. Aktivitäten am Lokschuppen

Zur Nachfrage des Bauausschusses zu wahrgenommenen baulichen Aktivitäten am Lokschuppen in Warnemünde, teilt das Bauamt mit, dass im Amt kein Vorgang vorliege und es auch nichts bekannt sei.